



Béraud: „Ein Ding wird gedreht.“

und korantreu er ist, Mastix und Dusiko trinken kann bis in den hellen Tag. Und in den Hafencafés von Barcelona stehen gar Rumflaschen auf den Tischen, woraus sich die Gäste à discrétion stärken mögen.

Es gibt keusche Cafés und... andre. Kein weiblicher Fuß hat jemals die Leiterias von Lissabon betreten — wenn

man die schöne, saubere, schwarzweißgefleckte Kuh abrechnet, die in dem und jenem Café von Belem steht, um ihre Milch den Gästen zu spenden.

Es gibt marmorne und bemalte Cafés: das Café Bauer Unter den Linden in Berlin ist mit Bildern Anton v. Werners geschmückt. Schöner ist das Café Florian